

Volleyball Grafing

Liebe Grafinger Volleyballfamilie,

Eine ereignisreiche Woche geht zu Ende. Am Wochenende wurden große Erfolge gefeiert und im Laufe der Woche gab es viele Neuigkeiten.

Den Anfang machte das neue Grafinger Beachteam Yannic Beck/Tim Noack. Bei ihrem ersten Turnier in Lohhof konnte man sich gleich den ersten Titel sichern und war froh über viele gemeinsame Spiele und somit guten Möglichkeiten sich abzustimmen und unter Wettkampfbedingungen sich weiterzuentwickeln. Nach viel Regen am Freitag, ging es am Samstag bei besserem Wetter in Vaterstetten weiter. Und wieder konnte man sich bis ins Finale spielen und dort erneut gegen die Herrschinger Winter/Wehl gewinnen. Zwei Titel an einem Wochenende, das kann man einen guten Start nennen. Christian Seitz war am Freitag mit Philip Precht erfolgreich und holte einen guten Fünften Platz, den Vierten Platz sicherte sich Moritz Dobler mit Partner Hanne Künecke. Am Samstag ging Christian mit dem abiturgestressten Andreas Bachmann an den Start, gemeinsam erreichten sie den Siebten Platz. Es bleibt festzuhalten, dass bei den bisherigen drei Bayerischen Turnieren der Titel jedesmal nach Grafing ging, denn Dobler/Künecke gewannen die Auftaktveranstaltung am 25.04. in der Münchner Beacharena. So kann es weitergehen.

Und auch die Jugend schreibt weiter an der Erfolgsgeschichte. Die männliche U 13 überzeugte in Bad Windsheim mit tollem Spiel und extremer Mannschaftsleistung. Die erste Mannschaft holte sich hinter dem ASV Dachau den Vizemeistertitel, doch mindestens genauso hoch zu bewerten ist der Sechste Platz der Zweiten Mannschaft. Jetzt steht nur noch ein Jugendturnier für diese lange Saison an. Über das Pfingstweekende fährt die U 16 auf die Deutsche Meisterschaft. Unglaublich tolle Arbeit im Jugendbereich wird belohnt.

Die Nachricht auf fristgerechten Eingang der Lizenzunterlagen war nur Formsache, doch die Mitteilung welche Teams nächstes Jahr in der Zweiten Liga an den Start gehen dafür umso spannender. Neben den Altbekannten SV Fellbach, GSVE Delitzsch, SV Schwaig, ASV Dachau, FT 1844 Freiburg, Oshino Volleys Eltmann, L.E. Volleys, TSV GA Stuttgart und VYS Friedrichshafen bekommen wir es mit den Aufsteigern TV/DJK Hammelburg, ASV Naumarkt und TG Mainz-Gonsenheim zu tun. Waldgirmes verlässt die Liga und steigt ab, Rüsselsheim wagt den großen Schritt und freut sich auf die Herausforderung Erste Liga. Wir wünschen den Hessen viel Erfolg und freuen uns auf eine weitere tolle Saison in der Zweiten Liga.

Nicht dabei sein wird unser langjähriger Coach Adrian Zoppelt. Nach drei Jahren in der Bärenstadt verlässt die Volleyballkoryphäe Adrian Zoppelt den TSV Grafring. Nach tollen Jahren mit ihm muss man sich einen neuen Trainer suchen. Adrian Zoppelt hat den Umbruch eingeleitet und angeleitet. Unter seiner Hand hat sich Grafring zu einem beliebten Standort für junge Talente entwickelt und das Team trägt klar seine Handschrift. Mit jungen und teilweise unerfahrenen Spielern hat er modernen und begeisternden Volleyball spielen lassen. "Er hat viel bewegt in Grafring und alle Beteiligten sind ihm dankbar für seinen Einsatz und seine eingebrachte Erfahrung. Ich wünsche ihm alles Gute für die Zukunft.", bedankt sich Oswald für die gute und erfolgreiche Arbeit. Die "Weltreise" zum Training und die Möglichkeit auf eine neue Herausforderung waren schlussendlich ausschlaggebend. Es waren gute Jahre und jetzt wird darauf aufgebaut. Man wird noch lange von den Erfahrungen von Adrian profitieren. Die Trainersuche läuft auf Hochtouren, der neue Trainer soll den Weg weitergehen und die Philosophie weiterführen. "Wir wollen in Grafring weiter begeisternden Volleyball mit vielen eigenen Talenten spielen. Unsere Marschrichtung ist und bleibt: Fighting Bayrisch!", stellt Oswald klar. Schon im Mai werden erste Probetrainings stattfinden. Wir werden einen passenden Trainer finden und freuen uns auf die neue Herausforderungen.

Fighting Bayrisch

Falls Ihr den Newsletter nicht mehr erhalten wollt, bitte [hier](#) abbestellen. Danke.